ausgeprägte Assimilation charakteristischen Pallisadenzellen, sondern nur polygonale Zellen mit gar keinem oder nur sehr wenigem Chlorophyll auftreten. Spaltöffnungen kommen sehr spärlich zur Ausbildung. Trichome erhöhen oft die Schutzfunktion. Sollen aber die Nebenblätter fester gebaut sein, sollen sie selbst mechanische Funktion haben, so treten in ihnen mechanische Zellelemente in mancherlei Verhältnissen und Anordnungen, besonders stark entwickelt in den als Knospendecken fungierenden Nebenblättern auf. Der festere Bau der Nebenblätter steht in engster Beziehung zu der längeren Dauer des interkalaren Wachstums des von ihnen eingeschlossenen Laubsprosses.

Die sich morphologisch gleichwertigen Nebenblätter haben für die Pflanze die verschiedensten Funktionen und dem entsprechend auch verschiedenen anatomischen Bau.

Figuren-Erklärung.

Fig. 1. Stück einer Ochrea von *Polygonum amplexicaule* im Querschnitt. Die obere Seite der Epidermis ist dem wachsenden Laubspross zugewandt. Von den in der Ochrea zahlreich vorkommenden Gefässbündeln ist eins (g) getroffen. Die als typisch mechanische und lokalmechanische Verstärkungen fungierenden Bastzellen sind mit b resp. b_1 bezeichnet; p bedeutet zartwandiges Parenchym.

Fig. 2. Stück einer Ochrea von *Polygonum divaricatum.* Lage und Bezeichnungsweise wie in Fig. 1; k bedeutet kollenchymatisch verdicktes Zellgewebe.

Einläufe zur Bibliothek und zum Herbar.

465. Regensburg. Historischer Verein von Oberpfalz und Regensburg. Verhandlungen. 41. Band. Stadtamhof, Mayr, 1887.

466. Paris. Société botanique de France. Bulletin, Tome 33me 1886.

Redacteur: **Dr. Singer.** Druck der F. H. Neubauer'schen Buchdruckerei (F. Huber) in Regensburg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 71

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Figuren-Erklärung 128